

Einhell

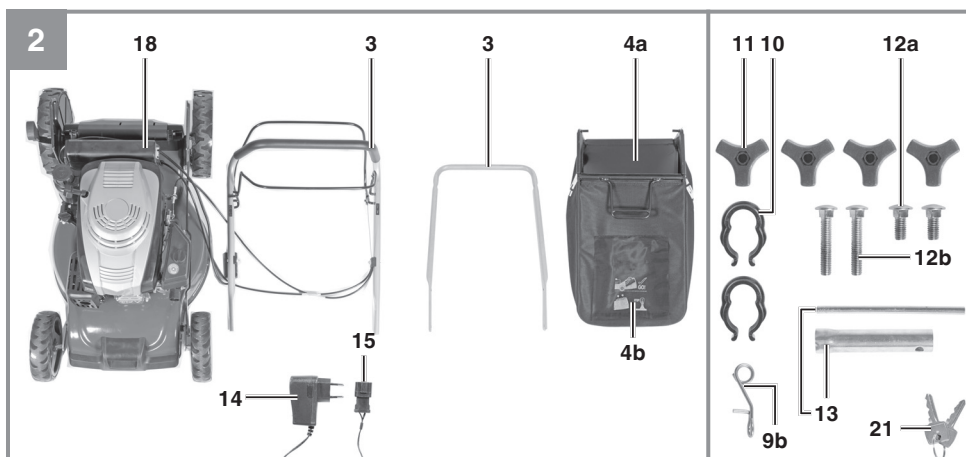
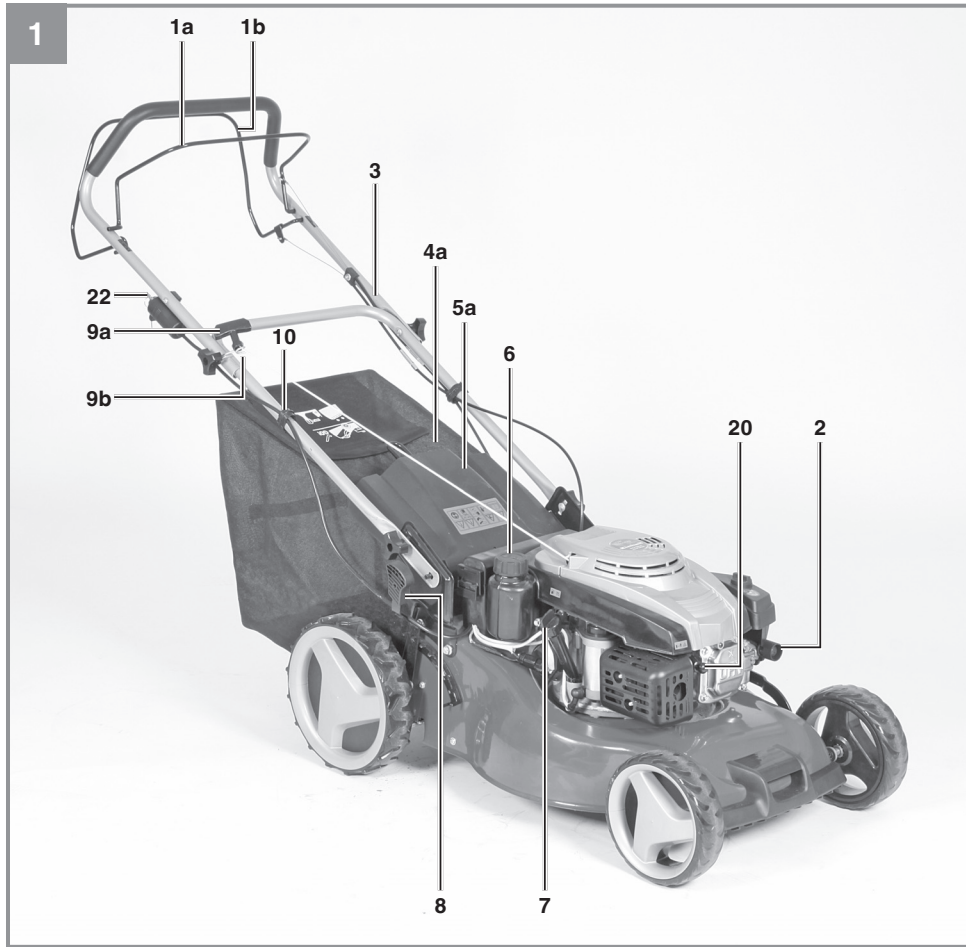
GC-PM 46 HW-SE

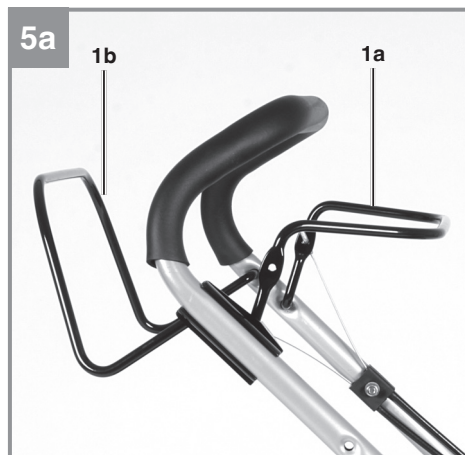
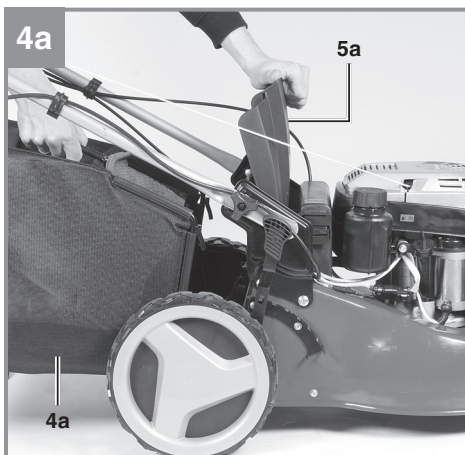
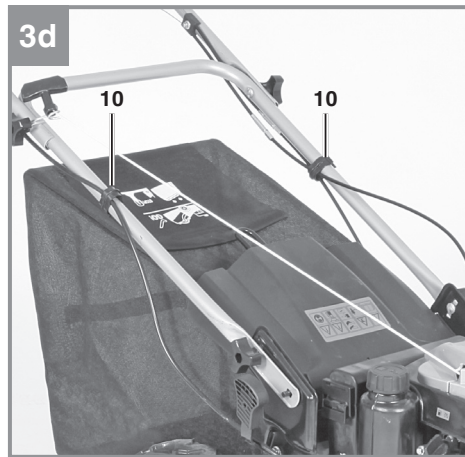
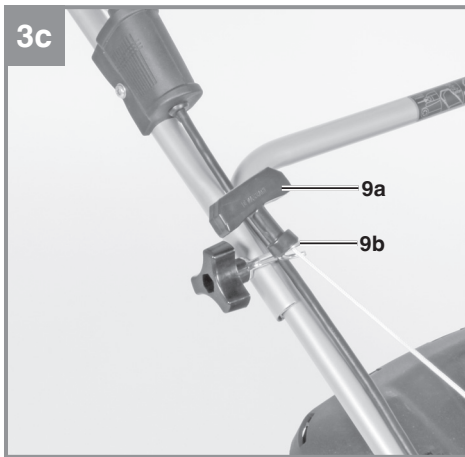
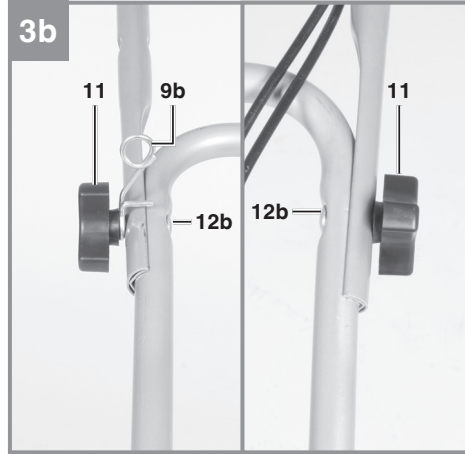
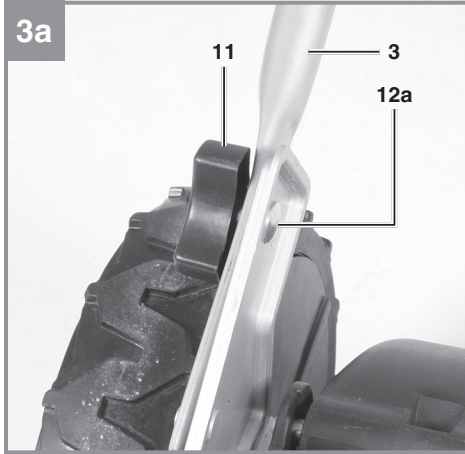
D Originalbetriebsanleitung
Benzin-Rasenmäher

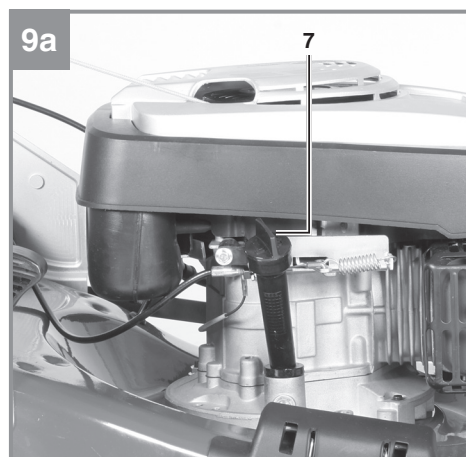
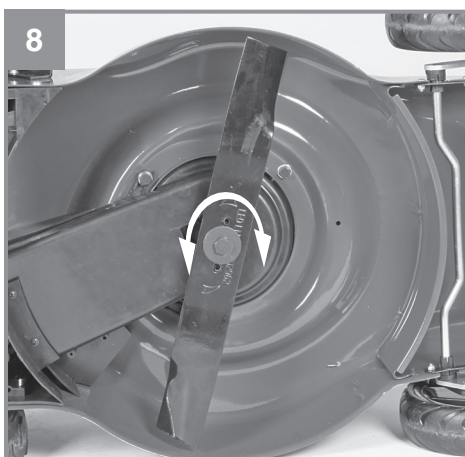
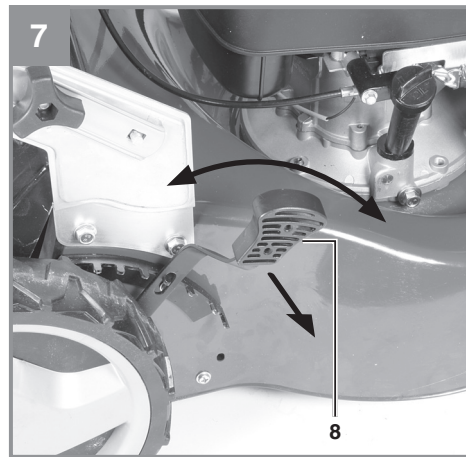
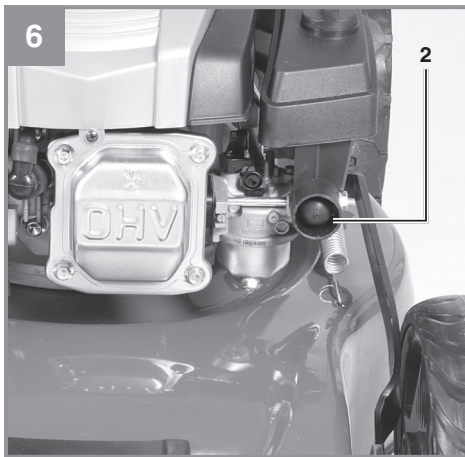


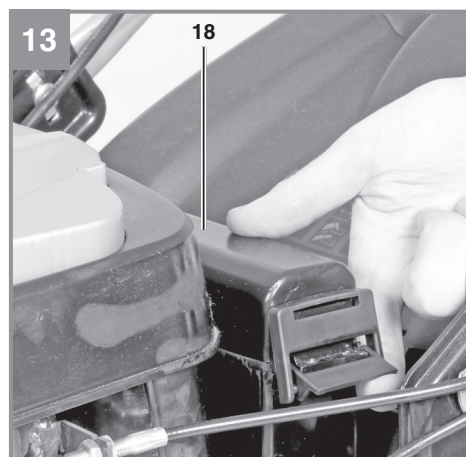
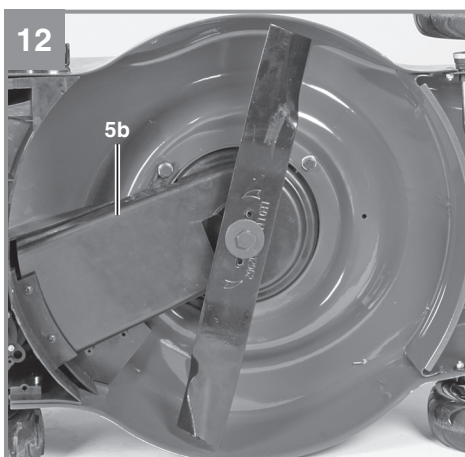
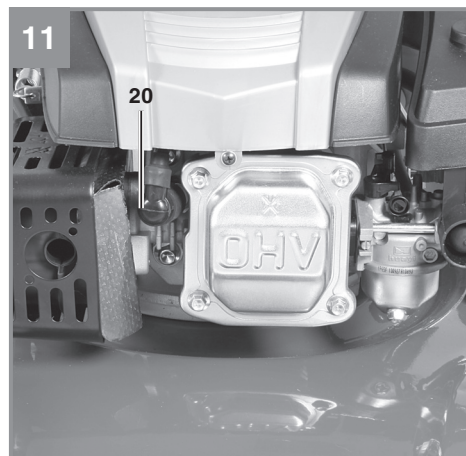
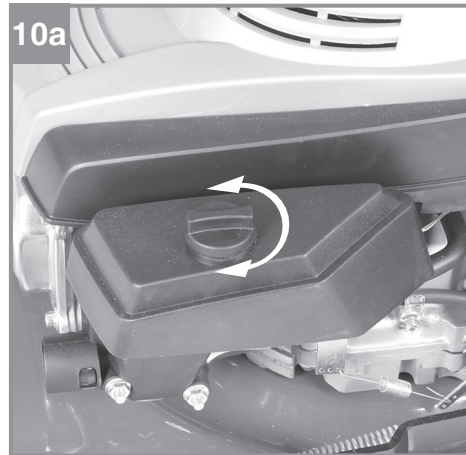
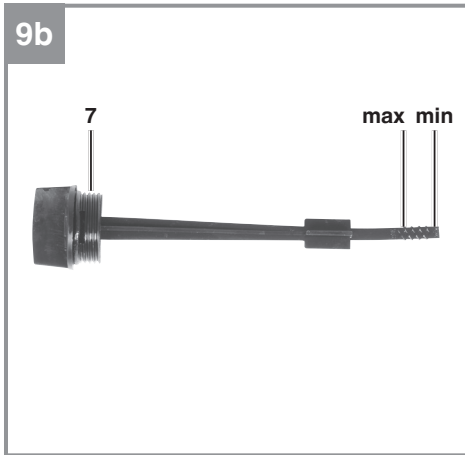
Art.-Nr.: 34.043.68

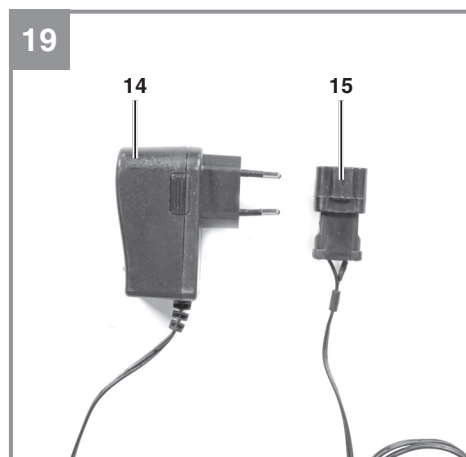
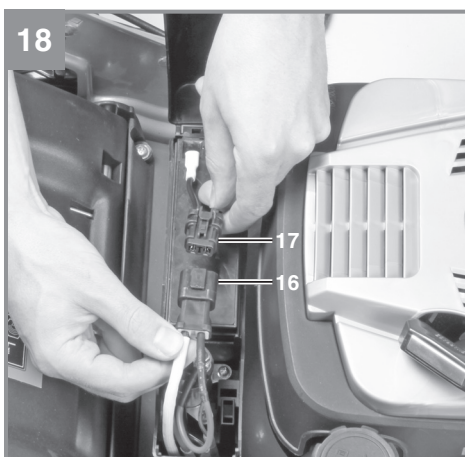
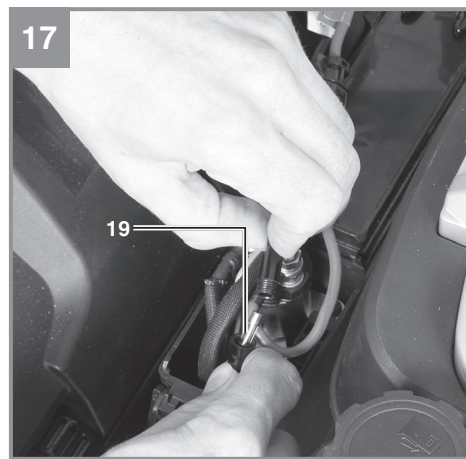
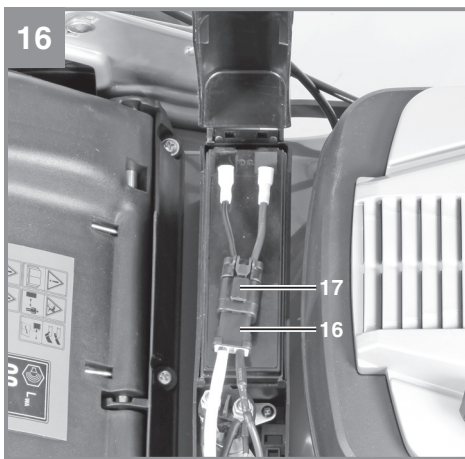
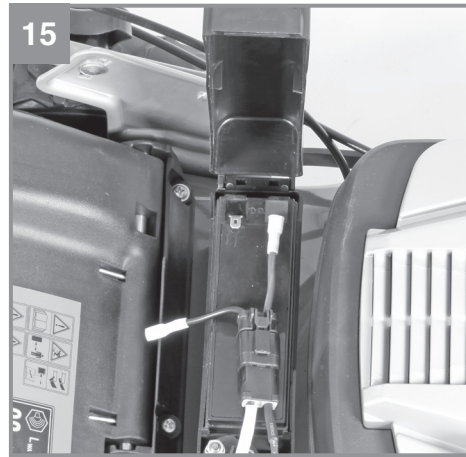
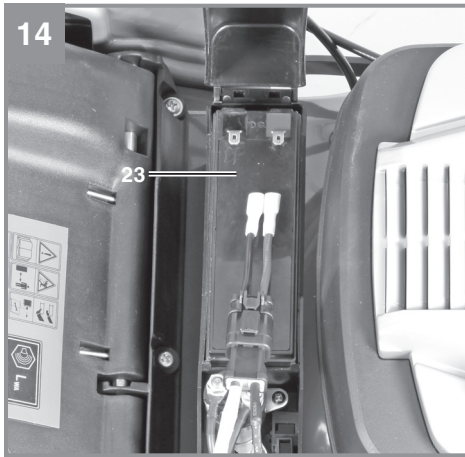
I.-Nr.: 11018

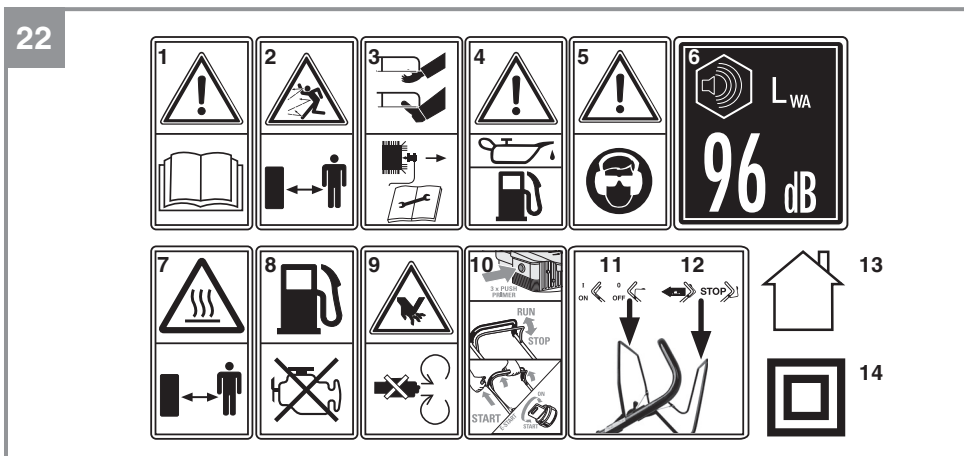
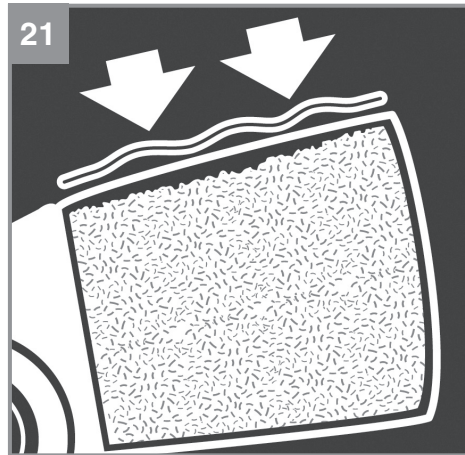
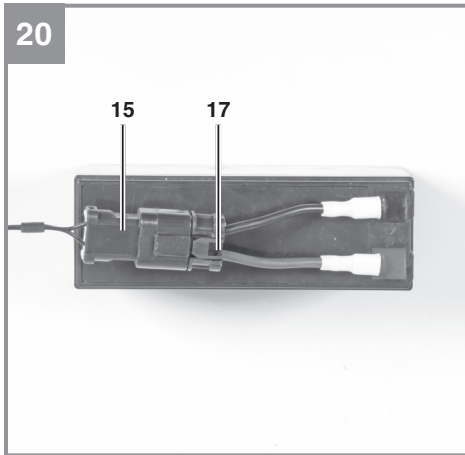












Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Fehlersuchplan

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher

Hinweise

1. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine Motor und Zusatzgeräten (sofern vorhanden) vertraut.
2. Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
3. Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind. Weisen Sie Kinder und andere Personen an, während des Betriebs, vom Mäher fern zu bleiben. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
4. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie die Bedienungsanleitung sowie Sicherheitshinweise bitte mit aus.

Vorbereitende Maßnahmen

1. Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in offenen Sandalen.
2. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, wie Steine, Spielzeug, Stöcke und Drähte, die erfasst und weggeschleudert werden können.

3. Warnung:

- Benzin ist hochgradig entflammbar:
- Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorgangs.
 - Benutzen Sie einen Einfülltrichter und einen Messbehälter. Wischen Sie übergelaufenes Benzin weg.
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet, oder Benzin nachgefüllt werden.
 - Falls Benzin ausgelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.
 - Halten Sie Benzin von Kindern fern.
4. Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer
 5. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden. Es dürfen nur Originalteile oder solche vom Hersteller genehmigte Teile bei Reparaturen verwendet werden.
 6. Bei Geräten mit mehreren Messern beachten Sie, dass durch das Drehen eines Messers andere Messer zu drehen beginnen können.
 7. Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und auch gut funktionieren. Entfernen Sie niemals Bauteile, die der Sicherheit dienen.

Handhabung

1. Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann. Starten Sie den Motor nur im Freien.
2. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung. Wenn möglich, ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden.
3. Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen. Tragen Sie Schuhe mit rutschfesten,

- griffigen Sohlen. Bei Hängen oder steil abfallendem Gelände vorsichtig mähen.
4. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.
 5. Bei Maschinen auf Rädern gilt: Mähen Sie quer zum Hang niemals auf- oder abwärts.
 6. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang oder Böschung ändern.
 7. Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen. Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.
 8. Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr! Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder ihn zu sich heranziehen.
 9. Halten Sie das Messer an, wenn der Rasenmäher angekippt werden muss, bei einem Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.
 10. Benutzen Sie den Rasenmäher niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen z.B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen.
 11. Ändern Sie nicht die Regeleinstellungen des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
 12. Lösen Sie die Motorbremse, bevor Sie den Motor starten.
 13. Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Messer.
 14. Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
 15. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
 16. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
 17. Heben Sie oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.
 18. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Kerzenstecker ab; vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile vollkommen still stehen:
 - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
 - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.
 Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten. Falls der Rasenmäher anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
 19. Stellen Sie den Motor ab; vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile vollkommen still stehen:
 - wenn Sie sich vom Rasenmäher entfernen
 - bevor Sie nachtanken.
 20. Beim Abstellen des Motors ist der Gashebel auf Position "Stop" zu stellen. Der Benzinhahn ist zu schließen (falls vorhanden).
 21. Ein Betreiben der Maschine mit übermäßiger Geschwindigkeit kann die Unfallgefahr erhöhen.
 22. Seien Sie vorsichtig bei Einstellarbeiten an der Maschine und vermeiden Sie ein Einklemmen von Fingern zwischen dem sich bewegenden Schneidwerkzeug und starren Geräteteilen.
 23. Warnung vor heißen Teilen. Ein heißer Motor, Auspuff oder Antrieb kann Verbrennungen verursachen. Nicht berühren.
 24. Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten.
 25. Überprüfen Sie den Mäher, das Messer und die anderen Teile, wenn Sie in einen Fremdkörper gefahren sind oder wenn das Gerät stärker als normal vibriert.
 26. Das Arbeiten bei Unwetter- beziehungsweise Blitzgefahr ist untersagt.
 27. Benutzen Sie den Rasenmäher nicht, wenn Sie müde, krank sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
 28. Seien Sie besonders vorsichtig beim Mähen am Ufer von Bachläufen, Teichen oder Ähnlichem.
 29. Achten Sie auf feste Gegenstände. Der Rasenmäher könnte beschädigt werden oder es könnten Verletzungen entstehen.
 30. Achten Sie auf oder in der Nähe einer Straße auf den Straßenverkehr. Halten Sie den Grasauswurf von der Straße fern.
 31. Vermeiden Sie Stellen, an denen die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist. Vergewissern Sie sich vor einer Rückwärtsbewegung, dass keine kleine Kinder

hinter Ihnen sind.

32. Stellen Sie in dichtem, hohem Gras die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer.

Wartung und Lagerung

1. Sorgen Sie dafür dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist. Gelockerte Schrauben sind fest zu ziehen.
2. Bewahren Sie den Rasenmäher niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Gasschwaden können zu Explosionen führen.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie den Rasenmäher in geschlossenen Räumen abstellen.
4. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Fett (Öl).
5. Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
6. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
7. Lösen Sie den Zündkerzenstecker, um unerlaubten Gebrauch zu verhindern.
8. Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Mäher ablagern.
9. Bei längerem Nichtgebrauch des Mähers, den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe, im Freien, (im Baumarkt erhältlich) entleeren.
10. Weisen Sie Kinder an, den Mäher nicht zu benutzen. Er ist kein Spielzeug.

1.1 Sicherheitshinweise Ladegerät

- Beim Aufladen der Batterie unbedingt eine Schutzbrille und Handschuhe tragen! Es besteht durch die ätzende Säure erhöhte Verletzungsgefahr!
- Beim Aufladen der Batterie darf keine Kleidung aus synthetischen Stoffen getragen werden, um Funkenbildung durch elektrostatische Entladung zu vermeiden.
- **WARNUNG!** Explosive Gase - Flammen und Funken sind zu vermeiden
- Das Ladegerät beinhaltet Bauteile, wie z. B. Schalter und Sicherung, die möglicherweise Lichtbogen und Funken erzeugen. Unbedingt auf gute Belüftung in der Garage oder Raum

achten!

- Das Ladegerät ist nur für wartungsfreie 12V Batterien geeignet.
- Keine "nicht-wiederaufladbaren Batterien" oder defekte Batterien laden.
- Beachten Sie die Hinweise des Batterieherstellers.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie die Batterie an- bzw. abklemmen.
- Achtung! Flammen und Funken vermeiden.
- Beim Laden wird explosives Knallgas frei.
- Gerät nur in trockenen Räumen benutzen.
- Vorsicht! Batteriesäure ist ätzend.
- Spritzer auf Haut und Kleidung sofort mit Seifenlauge abwaschen. Säurespritzer im Auge sofort mit Wasser spülen (15 min.) und Arzt aufsuchen.
- Laden Sie keine nicht ladefähigen Batterien.
- Angaben und Hinweise des Batterieherstellers zum Batterieladen beachten.
- Laden Sie nicht mehrere Batterien gleichzeitig.
- Das Netzanschlusskabel und die Ladeleitungen müssen in einwandfreien Zustand sein
- Halten Sie die Kinder von der Batterie und dem Ladegerät fern.
- Achtung! Bei stechendem Gasgeruch besteht akute Explosionsgefahr. Gerät nicht abschalten. Batterie nicht vom Netz trennen. Raum sofort gut belüften. Batterie von einem Kundendienst überprüfen lassen.
- Zweckentfremden Sie nicht das Kabel.
- Tragen Sie das Ladegerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen.
- Defekte oder beschädigte Teile dürfen nur sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Netzspannungswert einhalten.
- Halten Sie die Anschlüsse sauber und schützen Sie sie vor Korrosion.
- Bei jeglichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät vom Netz zu trennen.
- Bei Anschluss und Aufladen der Batterie, sind säurefeste Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.
- Achtung! Ladezeit nicht überschreiten. Nach dem Ladezeitende den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und das Ladegerät von der Batterie trennen.

1.2 Sicherheitsmaßnahmen für Batterien

1. Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und -) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
2. Batterien nicht kurzschließen.
3. Nicht-wiederaufladbare Batterien nicht laden.
4. Batterie nicht überentladen!
5. Batterien nicht erhitzen!
6. Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
7. Batterien nicht auseinander nehmen!
8. Batterien nicht deformieren!
9. Batterien nicht ins Feuer werfen!
10. Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
11. Kindern nicht ohne Aufsicht das Wechseln von Batterien gestatten!
12. Bewahren Sie Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die Batterie nicht in direkte Sonneneinstrahlung. Benutzen oder lagern Sie diese nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.
13. Unbenutzte Batterien von Metallgegenständen fern halten. Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigungen, zu Verbrennungen oder gar zu Brandgefahr führen.
14. Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird!
15. Batterien, die ausgelaufen sind NIEMALS ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut in diesem Bereich sofort unter laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in einem solchen Fall bitte umgehend einen Arzt auf.
16. Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

Dieses Ladegerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung

durchgeführt werden.

Entsorgung

Batterien: Nur über KFZ-Werkstätten, spezielle Annahmestellen oder Sondermüll-Sammelstellen entsorgen. Erkundigen Sie sich in der örtlichen Gemeinde.

WARNUNG

Die Batterie muss, bevor Sie den Rasenmäher kippen, ausgebaut werden. Es könnte Batteriesäure auslaufen.

Restrisiken:

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Geräts auftreten:

1. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
2. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 21)

- 1) Bedienungsanleitung lesen.
- 2) Warnung! Gefahr durch herausgeschleuderte Teile. Sicherheitsabstand einhalten.
- 3) Gefahr! Vor scharfen Messern - Vor allen Wartungs-, Instandsetzungs-, Reinigungs- und Einstellarbeiten den Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- 4) Vor Inbetriebnahme Öl und Treibstoff einfüllen.
- 5) Vorsicht! Gehörschutz und Schutzbrille tragen.
- 6) Garantierter Schalleistungspegel.
- 7) Vorsicht! Heiße Teile. Abstand halten.
- 8) Nur bei ausgeschalteten Motor tanken.
- 9) Warnung vor Schnittverletzungen. Achtung rotierende Messer.
- 10) Startvorgang

- 11) Motorstart-/Motorstophebel
(I=Motor an; 0=Motor aus)
- 12) Fahrhebel (Kupplungshebel)
- 13) Nur für den Gebrauch in trockenen Räumen
- 14) Schutzklasse II (Doppelisolierung)

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-20)

- 1a. Motorstart-/Motorstophebel (Motorbremse)
- 1b. Fahrhebel (Kupplungshebel)
2. Kraftstoffpumpe (Primer)
3. oberer und unterer Schubbügel
- 4a. Fangsack
- 4b. Füllstandsanzeige
- 5a. Auswurfklappe
- 5b. Keilriemenabdeckung
6. Tankeinfüllkappe
7. Öleinfüllschraube (Ölmesstab)
8. Schnitthöheneinstellhebel
- 9a. Startseilzug
- 9b. Haken für Startseilzug
10. 2x Kabelclip
11. 4x Sternmutter
- 12a. 2x Schraube kurz
- 12b. 2x Schraube lang
13. Zündkerzenschlüssel
14. Ladegerät
15. Ladestecker
16. Stecker Bordnetz
17. Stecker Batterie
18. Batterieabdeckung
19. Sicherung (5 Ampere)
20. Zündkerzenstecker
21. 2x Zündschlüssel
22. Zündschloss
23. Batterie 12V 7 Ah

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial so-

wie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).

- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Benzinmäher
- oberer und unterer Schubbügel
- Fangsack
- 2x Kabelclip
- 4x Sternmutter
- 2x Schraube kurz
- 2x Schraube lang
- Zündkerzenschlüssel
- Ladegerät
- 2x Zündschlüssel
- Batterie
- 1x Haken für Startseilzug
- Wartungsheft Benzinmäher
- Sicherheitshinweise Batterie
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Der Benzin Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Das Ladegerät ist zum Laden von wartungsfreien 12V Starterbatterien bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen, zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht als Motorhacke verwendet werden zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

4. Technische Daten

Motortyp:.....Einzylinder-Viertaktmotor
 139 cm³/1,9 kW
 Arbeitsdrehzahl n_0 :.....2900 ± 100 min⁻¹
 Kraftstoff:Benzin (E10)
 Tankinhalt:..... ca. 1,3 l
 Motoröl:..... ca. 0,4 l / 10W30
 Zündkerze:..... F7RTC
 Schnitthöhenverstellung:..... zentral (30-80 mm)
 Schnittbreite:..... 460 mm
 Gewicht:.....38,5 kg

Ladegerät

Netzspannung: 100-240V AC ~ 50/60Hz
 Nenn-Ausgangsspannung: 14,5 V d.c.
 Nennausgangsstrom:..... 0,8 A
 Batteriekapazität: 7 Ah
 Schutzklasse:..... II /
 Batteriespannung:..... 12V

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Schalldruckpegel L_{pA} 80,7 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3,52 dB
 Schalleistungspegel L_{WA} 92,9 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 1,95 dB
 Garantierter Schalleistungspegel L_{WA} 96 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsemissionswert a_h = 6,49 m/s²
 Unsicherheit K = 1,5 m/s²

Längeres Arbeiten sollte aufgrund der starken Lärm und Vibrationsentwicklung vermieden werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Zusammenbau der Komponenten

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden

Achtung! Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen Sie folgendes zusätzliches Werkzeug, das nicht im Lieferumfang enthalten ist:

- eine Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)
- einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)
- einen Benzinkanister

- einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)
- Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl/ Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)
- eine Benzin Absaugpumpe (Plastikausführung, in Baumärkten erhältlich)
- eine Ölkanne mit Handpumpe (in Baumärkten erhältlich)
- Motoröl

Montage

1. Unteren und oberen Schubbügel (Pos. 3) wie in Abb. 3a-3b gezeigt montieren. Entsprechend der gewünschten Griffhöhe eines der Löcher für die Befestigung auswählen. **Wichtig!** Auf beiden Seiten die gleiche Höhe einstellen!
2. Den Griff des Startseilzuges (Pos. 9a) am dafür vorgesehenen Haken wie in Abb. 3c gezeigt einhängen.
3. Die Seilzüge mit dem beiliegenden Kabelclip (Pos. 10) am Schubbügel wie in Abb. 3d gezeigt fixieren.
4. Auswurfklappe (Pos. 5a) mit einer Hand anheben und den Fangsack (Pos. 4a) wie in Abb. 4a gezeigt einhängen.

Achtung! Bei Eingriffen an der Batterie und bei deren Entsorgung sind die Sicherheitsvorschriften des Herstellers zu beachten.

Warnung! Vor dem Einbau der Batterie sollte die damit beauftragte Person Metallarmbänder, Armbanduhr, Ringe u. dergleichen ablegen. Wenn diese Gegenstände mit den Batteriepolen oder stromführenden Kabeln in Berührung kommen, kann dies zu Brandverletzungen führen.

Warnung! Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die Isolierungen der Kabel und Stecker. Bei Defekt der Isolierung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

Warnung! Lassen Sie Reparaturen nur durch eine Fachwerkstatt oder den Hersteller durchführen.

5.2 Ein- und Ausbau der Batterie (Abb. 13-16)

Achtung! Betreiben Sie den Mäher nur mit einer wartungsfreien 12V Batterie.

Öffnen Sie die Batterieabdeckung (Abb. 13/ Pos.18). Stellen Sie die Batterie (Pos. 23) auf den Sockel (Abb.14). Zuerst das rote Kabel an + und

danach das schwarze Kabel an – anschließen (Abb.15). Verbinden Sie den Stecker der Batterie (Abb.16/Pos.17) mit dem Bordnetzstecker am Mäher (Abb.16/Pos.16). Der Ausbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung! Trennen Sie die Batterie während des Betriebs nicht vom Bordnetz, dies kann die Ladeelektronik zerstören.

5.3 Wechseln der Sicherung (Abb. 17)

Erneuern Sie die defekte Sicherung (Pos.19) wie in Abb.17 gezeigt.

5.4 Laden der Batterie über das Bordnetz

Die Batterie wird während des Betriebs durch den Generator über das Bordnetz geladen.

5.5 Laden der Batterie mit dem Ladegerät (Abb. 18-20)

Ist die Batterie entladen, wird diese mit dem Ladegerät (im Lieferumfang) über das Haushaltsnetz geladen. Trennen Sie die Batterie durch Abziehen des Steckers Batterie (Pos. 17) vom Stecker Bordnetz (Pos. 16).

Beachten Sie beim Laden die Sicherheitsvorschriften des Batterieherstellers.

Nachdem die Batterie durch Verbinden des Steckers Batterie (Pos. 17) und des Ladesteckers (Pos. 15) an das Ladegerät angeschlossen ist, können Sie das Ladegerät an eine Steckdose mit 230V~50Hz anschließen. Ein Anschluss an eine Steckdose mit einer anderen Netzspannung ist nicht zulässig.

Die rote Lampe am Ladegerät zeigt die Batterie wird geladen. Nach 8-9 Stunden ist die Batterie vollständig geladen. Dies wird durch die grüne Lampe am Ladegerät angezeigt.

Ist der Ladevorgang abgeschlossen (grüne Lampe leuchtet) trennen Sie das Ladegerät vom Netz. Verbinden Sie den Stecker Batterie mit dem Stecker Bordnetz des Mähers und montieren Sie die Batterieabdeckung.

Achtung! Durch das Laden kann gefährliches Knallgas entstehen, daher während des Ladens Funkenbildung und offenes Feuer vermeiden.

Berechnung der Ladezeit:

Die Ladezeit wird vom Ladezustand der Batterie bestimmt. Bei einer leeren Batterie kann die ungefähre Ladezeit mit folgender Formel berechnet werden:

$$\text{Ladezeit/h} = \frac{\text{Batteriekapazität in Ah}}{\text{Amp. (Ladestrom arithm.)}}$$

$$\text{Beispiel} = \frac{4 \text{ Ah}}{0,4 \text{ A}} = 10 \text{ h max.}$$

Bei normal entladener Batterie fließt ein hoher Anfangsstrom ungefähr in Höhe des Nennstromes. Mit zunehmender Ladezeit sinkt der Ladestrom ab.

5.6 Einstellen der Schnitthöhe

Achtung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor vorgenommen werden.

- Bevor Sie zu Mähen beginnen, prüfen Sie, ob die Schneidwerkzeuge nicht stumpf und Ihre Befestigungsmittel nicht beschädigt sind. Ersetzen Sie stumpfe und/oder beschädigte Schneidwerkzeuge gegebenenfalls im ganzen Satz, um keine Unwucht zu erzeugen. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker abziehen.
- Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt zentral mit dem Schnitthöheneinstellhebel (Abb. 7/ Pos. 8). Es können verschiedene Schnitthöhen eingestellt werden.
- Betätigen Sie den Schnitthöheneinstellhebel und ziehen Sie diesen in die gewünschte Position. Lassen Sie den Schnitthöheneinstellhebel einrasten.

6. Bedienung**Achtung!**

Der Motor wird ohne Betriebsstoffe ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl und Benzin einfüllen.

Die Batterie ist bei Auslieferung nicht angeschlossen. Bitte schließen Sie die Batterie vor Inbetriebnahme wie in Abs. 5.2 beschrieben an.

Laden Sie die Batterie nach längerer Standzeit vor Inbetriebnahme vollständig (Abs. 5.5).

1. Überprüfen Sie den Ölstand (siehe 7.2.3).
2. Verwenden Sie zum Auffüllen von Benzin einen Trichter und Messbecher. Vergewissern Sie sich, dass das Benzin sauber ist.

Warnung: Verwenden Sie immer nur einen Sicherheitsbenzinkanister. Rauchen Sie nicht beim Einfüllen von Benzin. Schalten Sie den Motor vor dem Einfüllen von Benzin ab und lassen Sie den Motor einige Minuten abkühlen.

3. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.

Sicherheitsprüfung Motorstart-/Motorstophebel

Um ein ungewolltes Starten des Rasenmähers zu vermeiden, sowie ein schnelles Stoppen von Motor und Messer bei Gefahr sicherzustellen, ist dieser mit einem Motorstart-/Motorstophebel (Abb. 5a/Pos. 1a) ausgestattet. Dieser muss betätigt werden (Abb. 5b), bevor der Rasenmäher gestartet wird. Beim Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss dieser in die Ausgangsposition zurückkehren (Abb. 5a).

Bevor Sie den Motor starten, sollten Sie diesen Vorgang einige Male durchführen, um sicher zu gehen, dass Hebel und Seilzüge korrekt funktionieren.

Wiederholen Sie diesen Test nochmal bei gestartetem Motor. Nach Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss der Motor innerhalb weniger Sekunden stoppen. Ist dies nicht der Fall wenden Sie sich an den Kundenservice.

Gefahr! Das Schneidmesser rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

6.1 Motor Starten

6.1.1 Starten mit dem E-Start

1. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.
2. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. 6/Pos. 2) 3x drücken. Bei warmgelaufenem Motor kann dieser Punkt entfallen.
3. Stehen Sie hinter dem Rasenmäher. Betätigen Sie den Motorstart- /Motorstophebel (Abb.5b) mit der einen Hand. Die andere Hand ist am Zündschloss.
4. Starten Sie den Motor durch Drehen des Zündschlüssels im Zündschloss (Abb. 1/Pos. 22). Ist der Motor gestartet, drehen Sie den Zündschlüssel sofort in die Ausgangsstellung zurück. Ein erneutes Betätigen des Zündschlüssels, während der Motor läuft, führt zu einer Beschädigung des Startsystems.
Hinweis! Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

6.1.2 Starten mit dem Reversierstarter

1. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.
2. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. 6/Pos. 2) 3x drücken. Bei warmgelaufenem Motor kann dieser Punkt entfallen.
3. Stehen Sie hinter dem Rasenmäher. Betätigen Sie den Motorstart- /Motorstophebel (Abb.5b) mit der einen Hand. Die andere Hand ist am Startergriff.
4. Den Motor mit dem Startseilzug (Abb.1/ Pos. 9a) starten. Hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
Hinweis! Den Seilzug nicht zurückschleudern lassen.
Hinweis! Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

Fahrtrieb

Fahrhebel/Kupplungshebel (Abb. 5a/Pos. 1b): Betätigen Sie ihn (Abb. 5c), wird die Kupplung für den Fahrtrieb geschlossen und der Rasenmäher beginnt bei laufendem Motor zu fahren. Lassen Sie den Fahrhebel rechtzeitig los um den fahrenden Rasenmäher zu stoppen. Üben Sie das Anfahren und Anhalten vor dem ersten Mähen bis Sie mit dem Fahrverhalten vertraut sind.

6.2 Hinweise zum richtigen Mähen

Gefahr!

Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor abstellen.

Stellen Sie vor jeder Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeit den Motor ab und warten Sie, bis sich das Messer nicht mehr dreht. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

6.3 Vor dem Mähen

Wichtige Hinweise:

1. Ziehen Sie sich richtig an. Tragen Sie festes Schuhwerk und keine Sandalen oder Tennisschuhe.
2. Überprüfen Sie das Schneidmesser. Ein Messer, das verbogen oder sonst wie beschädigt ist, muss gegen ein Originalmesser ausgetauscht werden.
3. Füllen Sie den Benzintank im Freien auf. Benutzen Sie einen Einfülltrichter und einen Meßbehälter. Wischen Sie übergelaufenes Benzin weg.
4. Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung und auch die Hinweise bezüglich des Motors und der Zusatzgeräte. Heben Sie die Anleitung auch für die anderen Benutzer des Gerätes zugänglich auf.
5. Auspuffgase sind gefährlich. Lassen Sie den Motor nur im Freien an.
6. Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und auch gut funktionieren.
7. Das Gerät sollte nur von einer Person bedient werden, die auch dazu geeignet ist.
8. Das Mähen von nassem Gras kann gefährlich sein. Mähen Sie Gras möglichst trocken.
9. Weisen Sie andere Personen oder Kinder an, sich vom Mäher entfernt aufzuhalten.
10. Mähen Sie niemals bei schlechten Sichtverhältnissen.
11. Heben Sie herumliegende, lose Gegenstände vor dem Mähen vom Boden auf.

6.4 Hinweise zum richtigen Mähen

Achtung! Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor ausschalten.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Mähen und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen. Mähen Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr!

6.5 Das Mähen

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern schneiden, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern. Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Bevor irgendeine Kontrolle des Messers durchgeführt wird, Motor abstellen. Denken Sie daran, dass das Messer nach dem Ausschalten des Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Schleifen oder ersetzen Sie es, falls dies nicht der Fall sein sollte. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls dieses beschädigt ist muss es ausgewechselt werden.

Hinweise zum Mähen:

1. Achten Sie auf feste Gegenstände. Der Rasenmäher könnte beschädigt werden oder es könnten Verletzungen entstehen.
2. Ein heißer Motor, Auspuff oder Antrieb kann Verbrennungen verursachen. Nicht berühren!
3. Bei Hängen oder steil abfallendem Gelände vorsichtig mähen.
4. Fehlendes Tageslicht oder nicht ausreichende künstliche Beleuchtung sind ein Grund, um das Mähen einzustellen.
5. Überprüfen Sie den Mäher, das Messer und die anderen Teile, wenn Sie in einen Fremdkörper gefahren sind oder wenn das Gerät stärker als normal vibriert.
6. Machen Sie keine Einstellungsänderungen oder Reparaturen ohne den Motor vorher abzustellen. Ziehen Sie den Zündkabelstecker.
7. Auf oder in der Nähe einer Straße achten Sie auf den Straßenverkehr. Halten Sie den Grasauswurf von der Straße fern.
8. Vermeiden Sie Stellen, wo die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist. Vor einer Rückwärtsbewegung vergewissern Sie sich, ob nicht kleine Kinder hinter Ihnen sind.
9. In dichtem, hohem Gras stellen Sie die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Vor dem Entfernen von Gras oder sonstigen Verstopfungen, stellen Sie den Motor ab und lösen Sie das Zündkabel.
10. Entfernen Sie niemals Teile, die der Sicherheit dienen.
11. Füllen Sie niemals Benzin in den Motor, der noch heiß ist oder läuft.

6.6 Entleeren des Grasfangsackes

Ist der Fangsack gefüllt wird der Luftdurchsatz geringer und die Füllstandsanzeige (4b) liegt eng am Fangsack an (Abb. 21). Entleeren Sie den Fangsack und räumen Sie den Auswurfkanal frei.

Gefahr! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen (Abb. 4a).

Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsackes zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1 m zurückzuziehen.

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns müssen der Fangsack und besonders das Luftgitter von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen.

Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.

6.7 Nach dem Mähen

1. Den Motor immer zuerst abkühlen lassen, bevor man den Rasenmäher in einem geschlossenen Raum abstellt.
2. Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Mäher ablagern.
3. Kontrollieren Sie vor erneutem Gebrauch alle Schrauben und Muttern. Gelockerte Schrauben sind fest zu ziehen.
4. Entleeren Sie den Grasfangsack vor dem erneuten Gebrauch.
5. Lösen Sie den Zündkerzenstecker, um unerlaubten Gebrauch zu verhindern.
6. Achten Sie darauf, dass der Mäher nicht neben einer Gefahrenquelle abgestellt wird. Gasschwaden können zu Explosionen führen.
7. Es dürfen nur Originalteile oder solche vom Hersteller genehmigte Teile bei Reparaturen verwendet werden (siehe Adresse der Garantieurkunde).
8. Bei längerem Nichtgebrauch des Mähers, den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe entleeren.
9. Kinder anweisen den Mäher nicht zu benutzen. Er ist kein Spielzeug.
10. Niemals Benzin in der Nähe einer Funkenquelle aufbewahren. Verwenden Sie immer einen geprüften Kanister. Halten Sie Benzin von Kindern fern.
11. Ölen und warten Sie das Gerät
12. Wie man den Motor abstellt:
Um den Motor abzustellen, lassen Sie den Motorstart-/Motorstophebel los (Abb. 5a/Pos. 1a). Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab, um zu vermeiden, dass der Motor startet. Überprüfen Sie vor dem erneuten anlassen den Seilzug der Motorbremse. Kontrollieren Sie, ob der Seilzug richtig montiert ist. Ein geknicktes oder beschädigtes Abstellseil muss ausgewechselt werden.

7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Achtung:

Arbeiten Sie nie bei laufendem Motor an stromführenden Teilen der Zündanlage oder berühren diese. Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden. Besonders die Unterseite und die Messeraufnahme. Dazu kippen Sie den Rasenmäher nach hinten, indem Sie den Schubbügel nach unten drücken.

Hinweis: Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden. Am leichtesten entfernen Sie Schmutz und Gras gleich nach dem Mähen. Angetrocknete Grasreste und Schmutz können zu einer Beeinträchtigung des Mähbetriebes führen. Kontrollieren Sie, ob der Grasauswurfkanal frei von Grasresten ist und entfernen diese bei Bedarf. Reinigen Sie den Mäher niemals mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger. Achten Sie darauf, dass kein Wasser ins Geräteinnere gelangen kann. Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

7.2 Wartung

Wartungsintervalle entnehmen Sie bitte dem beiliegendem Serviceheft Benzin.

Achtung: Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben

7.2.1 Radachsen und Radnaben

Sollten einmal pro Saison leicht eingefettet werden.

Dazu nehmen Sie die Radkappen mit einem Schraubendreher ab und lösen die Befestigungsschrauben der Räder.

7.2.2 Messer

Lassen Sie ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen, auswuchten und montieren. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

Wechseln des Messers (Abb. 8)

Beim Wechseln des Schneidwerkzeuges dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung des Messers muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen.

Niemals ein anderes Messer einbauen.

Beschädigte Messer

Sollte das Messer trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.

Mäher seitlich kippen und Messer auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Messer müssen ausgewechselt werden. Niemals ein verbogenes Messer wieder geradebiegen. Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Mäher zur Folge haben.

Achtung: Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

Messer nachschleifen

Die Messerschneiden können mit einer Metallfeile nachgeschärft werden. Um eine Unwucht zu vermeiden, sollte das Schleifen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

7.2.3 Ölstandskontrolle

Achtung: Motor niemals ohne oder mit zu wenig Öl betreiben. Dies kann schwere Schäden am Motor verursachen.

Kontrolle des Ölstandes:

Rasenmäher auf eine ebene, gerade Fläche stellen. Die Öleinfüllschraube (Abb. 9a/Pos. 7) durch Linksdrehung abschrauben und Messstab abwischen. Messstab wieder bis zum Anschlag in den Einfüllstutzen stecken, nicht zuschrauben. Messstab herausziehen und in waagrechter Stellung den Ölstand ablesen. Der Ölstand muss sich zwischen min. und max. des Ölmesstables (Abb. 9b) befinden.

Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Fangkorb abgehängt ist.
2. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe, lassen Sie den Motor so lange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Platzieren Sie eine Ölauffangwanne neben dem Rasenmäher.
4. Öffnen Sie die Öleinfüllschraube (Pos. 7) und kippen Sie den Mäher um 90° zur Seite.
5. Durch die geöffnete Öleinfüllöffnung fließt das warme Öl in die Ölauffangwanne.
6. Nach Auslaufen des Altöls stellen Sie den Mäher wieder auf.
7. Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmesstabes einfüllen.
8. Achtung! Ölmesstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
9. Das Altöl muss gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

7.2.4 Pflege und Einstellung der Seilzüge

Die Seilzüge öfters einölen und auf Leichtgängigkeit überprüfen.

7.2.5 Wartung des Luftfilters (Abb. 10a/10b)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter öfters zu überprüfen.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen. Luftfilter nur mit Druckluft oder durch Ausklopfen reinigen.

7.2.6 Wartung der Zündkerze

Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Kupferdrahtbürste.

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb.11/ Pos. 20) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.2.7 Keilriemenüberprüfung

Zur Überprüfung des Keilriemens entfernen Sie wie in Abb. 12 dargestellt die Keilriemenabdeckung (Abb. 12 / Pos. 5b).

7.2.8 Reparatur

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind.

Verletzungsgefährdende Teile von anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Achtung: Laut Produkthaftungsgesetz haften wir nicht für Schäden die durch unsachgemäße Reparatur verursacht werden, oder wenn bei Ersatzteilen nicht Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden. Ebenso haften wir nicht für Schäden von unsachgemäßen Reparaturen. Beauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

7.2.9 Betriebszeiten

Für die Betriebszeiten beachten Sie bitte die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, die örtlich unterschiedlich sein können.

7.2.10 Wartung und Pflege der Batterie

- Achten Sie darauf, daß Ihre Batterie immer fest eingebaut ist.
- Eine einwandfreie Verbindung an das Leitungsnetz der elektrischen Anlage muss gewährleistet sein.
- Batterie sauber und trocken halten.

7.3 Vorbereitung für das Einlagern des Rasenmähers

Warnhinweis: Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist .
3. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl vom warmen Motor und füllen neues nach.
4. Entfernen Sie die Zündkerze vom Zylinderkopf. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startergriff langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lack-

- farbe zu schützen.
7. Bewahren Sie das Gerät an einem gutgelüfteten Platz oder Ort auf.
 8. Bauen Sie die Batterie aus, wenn der Rasenmäher länger als 3 Monate eingelagert wird.

Hinweise für Lagerung der Batterie entnehmen Sie bitte den Sicherheitshinweisen Batterie (Punkt 3).

7.4 Vorbereitung des Rasenmähers für den Transport

1. Entleeren Sie den Benzintank (siehe Punkt 7.3/1)
2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.
4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Hängen Sie den Startseilzug am Haken (Abb. 3c) aus. Lösen Sie die Sternmuttern und klappen den oberen Schubbügel nach unten. Beachten Sie dabei, dass beim Umklappen die Seilzüge nicht geknickt werden.
7. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen und unteren Schubbügel und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.

7.5 Verbrauchsmaterial, Verschleißmaterial und Ersatzteile

Ersatzteile, Verbrauchs- und Verschleißmaterialien wie z.B. Motoröl, Keilriemen, Zündkerzen, Luftfiltereinsatz, Benzinfilter, Batterien oder Messer fallen nicht unter die Garantie des Gerätes.

7.6 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

9. Fehlersuchplan

Warnhinweis: Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

Warnhinweis: Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiß sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Unruhiger Lauf, starkes vibrieren des Gerätes	<ul style="list-style-type: none"> - Schrauben lose - Messerbefestigung lose - Messer unwuchtig 	<ul style="list-style-type: none"> - Schrauben prüfen - Messerbefestigung prüfen - Messer ersetzen
Motor läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Motorstart-/Motorstophebel nicht gedrückt - Zündkerze defekt - Kraftstofftank leer 	<ul style="list-style-type: none"> - Motorstart-/Motorstophebel drücken - Zündkerze erneuern - Kraftstoff einfüllen
Motor läuft unruhig	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfilter verschmutzt - Zündkerze verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Luftfilter reinigen - Zündkerze reinigen
Rasen wird gelb, Schnitt unregelmäßig	<ul style="list-style-type: none"> - Messer ist unscharf - Schnitthöhe zu gering 	<ul style="list-style-type: none"> - Messer schärfen - richtige Höhe einstellen
Grasauswurf ist unsauber	<ul style="list-style-type: none"> - Schnitthöhe zu niedrig - Messer abgenutzt - Fangsack verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> - richtig einstellen - Messer austauschen - Fangsack ausleeren
Batterie wird nicht geladen	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakt der Steckerverbindung zur Batterie schlecht - Batterie ist schadhaft - Sicherung (Pos. 19) 5A defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakte säubern - Batterie von Fachmann prüfen lassen und ggf. austauschen - Gerätefunktion mit einer anderen Batterie prüfen, Sicherung erneuern
Anlasser dreht nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Batterie leer - Batterie nicht angeschlossen - Steckverbindungen nicht vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> - Batterie laden - batterie anschließen - Steckverbindungen prüfen



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Luftfilter, Bowdenzüge, Fangkorb, Bereifung, Fahrkupplung
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Messer
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
 unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виробі
- MK** ja izjavuva slednata soobraznost согласно EU-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Rasenmäher GC-PM 46 HW-SE

Ladegerät CYST15-150080-CE / JLH131450800B / JLH13140800G für GC-PM 46 HW-SE (Einhell)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input checked="" type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured $L_{WA} = 92,9$ dB (A); guaranteed $L_{WA} = 96$ dB (A)
P = 1,9 KW; L/Ø = 46 cm
Notified Body: TÜV Süd Industrie Service GmbH, Westendstr. 199,
80686 München (0036) |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2012/46/EU-(EU)2016/1628
Emission No.: e9*2016/1628*2017/656SRA1/P*1031*01 (V) |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | |
| <input type="checkbox"/> EU/2016/426
Notified Body: | |
| <input type="checkbox"/> EU/2016/425 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | |

Standard references:

**EN 55014-1; EN 55014-2; EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 62233; EN 61000-3-2;
EN 61000-3-3; EN ISO 14982; EN ISO 5395-1; EN ISO 5395-2; EN 62321**

Landau/Isar, den 06.09.2018

Weichselgartner/General-Manager

Guihua/Product-Management

First CE: 18
Art.-No.: 34.043.68 I.-No.: 11018
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR019705
Documents registrar: Patrick Willnecker
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar







Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip. Below these, there are 25 additional horizontal lines, evenly spaced, extending across the width of the page. These lines are intended for writing or drawing.



EH 01/2019 (01)

